

Hohe Fluktuation: Welche Branchen verbuchen die meisten Entscheiderwechsel?

Lübeck, Juli 2023. Ein ständiges Auf und Ab ist die Wirtschaft durchaus gewohnt. Aber auch ein ständiges Kommen und Gehen in der Führungsetage? Wirtschaftsinformationsanbieter databyte zeigt in seiner aktuellen Auswertung, welche Branchen die höchste Fluktuation auf C-Level verbuchen.

Welcome on board

Die meisten Eintritte in die Geschäftsführung verzeichnen Unternehmen der Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben, auch Unternehmensberatungen genannt. Mit einer stolzen Anzahl von 87.179 frischen Geschäftsführern, Inhabern und Vorständen setzte sich die Branche 2022 mit großem Abstand an die Spitze. Auch im ersten Halbjahr 2023 behauptet die Beratungssektion ihre Poleposition im Branchenvergleich und steht den Zahlen des letzten Jahres in nichts nach: 46.838 neue Chief-Positionen besetzten die zugehörigen Unternehmen in den ersten 6 Monaten diesen Jahres.

Mit 69.588 Eintritten stand das Grundstücks- und Wohnungswesen 2022 an zweiter Stelle. Knapp dahinter mit 67.562 Führungseintritten rangierte der Großhandel ohne Kraftfahrzeuge auf Platz 3. Nach aktuellem Stand tauschen diese beiden Wirtschaftssparten im Ranking 2023 die Plätze, wobei der Großhandel ohne Kraftfahrzeuge mit aktuell 38.517 Eintritten das Grundstücks- und Wohnungswesen um knapp 10.000 überholt.

Den Platz freimachen

Wer die meisten Eintritte verbucht, muss nicht zwangsläufig auch bei den Austritten an erster Stelle stehen. Obwohl der Abstand nur recht klein ist – Unternehmensberatungen zählen zwar die zweithäufigsten Abschiede, Platz 1 gehört jedoch 2022 und bisher auch 2023 dem Großhandel ohne Kraftfahrzeuge. Bronze geht in beiden Jahren an das Grundstücks- und Wohnungswesen.

„In der Regel überschreiten die Eintritte die Austritte um ein Vielfaches oder halten sich zumindest die Waage“, bringt databyte-Geschäftsführer Alexander Hiller an. Beispielsweise stehen im Grundstücks- und Wohnungswesen 33.175 Austritten 69.588 Eintritte gegenüber. Dass die Austritte die Eintritte übertreffen, ist ein seltenes Szenario, im vergangenen Jahr nur in 4 Branchen zu beobachten: im Kohlenbergbau mit 7 Austritten zu 6 Eintritten, in der Gewinnung von Erdöl und Erdgas mit 44 zu 36, in der Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern mit 1.002 zu 993 und bei Exterritorialen Organisationen und Körperschaften mit 4 zu 2. Dass die deutsche Wirtschaft fast ausschließlich mehr Eintritte als Austritte verbucht, zeugt von einer sicheren ersten Führungsebene.

Anwärter in den Startlöchern

Nicht nur die Top-3-Branchen verbuchen eine hohe Fluktuation auf C-Level. Die databyte-Auswertung erkennt ebenfalls häufige Zu- und Abgänge in den Bereichen Erbringung von

Pressekontakt

Finanzdienstleistungen, Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe, Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie, Einzelhandel ohne Kraftfahrzeuge sowie bei Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung. Einen besonderen Stellenwert scheint die Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung zu haben: Ihre Eintritte 2023 übertreffen bereits jetzt die des gesamten letzten Jahres. Und auch die Austritte liegen mit 4.430 nur knapp unter den 5.247 von 2022.

Über databyte

Die databyte GmbH ist Anbieter einer innovativen Online-Applikation und verfügt mit rund 7 Millionen Firmenprofilen und über 100 Millionen Einzelinformationen über eine der umfangreichsten Datenbanken für deutsche Wirtschaftsinformationen.

Unter databyte.de werden in einer Online-Anwendung Handelsregisterinformationen, Firmenprofile, Gewerbedaten sowie Bonitätseinschätzungen tagesaktuell veröffentlicht. Die Produkte und Dienstleistungen von databyte bieten eine hohe Markttransparenz und werden genutzt für Unternehmensrecherchen, Kundenstamm-Monitoring, Forderungsmanagement und Neukundengewinnung. Im Rahmen der Datenverarbeitung legt databyte besonderen Wert auf die Einhaltung der Anforderungen des Bundesdatenschutzgesetzes und der DSGVO-Richtlinien. Die selektierbaren Informationen sind ausschließlich für Gewerbetreibende abrufbar und bedürfen einer vorausgegangenen verifizierten Anmeldung.

Weiterführende Informationen liefert www.databyte.de

Pressekontakt

Tanja Muhme & Rebecca Hollmann ▪ Borgmeier Public Relations ▪ Rothenbaumchaussee 5 ▪ 20148 Hamburg
Tel.: 040/4130 96 -23 ▪ Mail: hollmann@borgmeier.de